

## I ÖFFENTLICHE SITZUNG

### 1. Bürgeranregung gem. § 24 GO vom 22. Januar 2009 - Bestellung eines Gutachtens über die Möglichkeiten und Zweckmäßigkeiten von noch mehr Kreisverkehr

#### Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss verweist den Antrag gem. § 24 GO NRW an den Bau- und Umweltausschuss mit der Bitte um Beratung und abschließende Entscheidung.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

### 2. Konjunkturpaket II

#### Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Meerbusch, die Umsetzung der in der Anlage genannten Maßnahmenliste für Hochbaumaßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II zu beschließen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Meerbusch, der außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung in Höhe von 1.745.000 € bei dem Produkt technisches Gebäudemanagement zuzustimmen. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen aus dem Konjunkturpaket II.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

### 3. V. Änderung der Zuständigkeitsordnung und Änderung der Vergabeordnung (BGO 10-08)

#### Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die als Anlage beigefügte V. Änderung der Zuständigkeitsordnung zu beschließen.

Er stimmt ferner dem Vorhaben des Bürgermeisters zu, zur Beschleunigung von Investitionen befristet bis zum 31.12.2010 die Wertgrenzen im Zusammenhang mit Vergaben im Bereich der VOB bei freihändigen Vergaben auf 50.000 € und bei beschränkten Ausschreibungen auf 500.000 € zu erhöhen.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

### 4. Umbenennung der Flughafenbrücke

Die Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.03.2009 wurde von Bürgermeister Spindler schriftlich beantwortet und den Fraktionen übersandt.

**Frage 1:** Auf Grundlage welcher rechtlichen Normen erfolgt das gegenwärtige Verfahren betreffend die Umbenennung der Flughafenbrücke?

**Antwort:** Nach § 1 Abs. 5 Bundesfernstraßengesetz bestimmt das Ministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung die Nummerierung und Bezeichnung von Bundesfernstraßen. Hierzu zählen auch die Brückenbauwerke der Bundesautobahnen.

Für ein derartiges Verfahren sind weder im Bund noch im Land Verfahrensregelungen normiert.

EDITHA HACKSPIEL Daddersweg 25 40667 Meerbusch Tel.: 02132-76444  
Fax: 02132-759606

An den Bürgermeister der Stadt Meerbusch  
Herrn Dieter Spindler  
Dorfstrasse Rathaus  
40667 Meerbusch

Frau Hackspiel ist  
mit der Verköpfl.  
Ihre persönliche  
Daten einverstanden

dat 2.3.09

Vorhandl

Meerbusch, den 22.1.2009

Betr.: Bestellung eines Gutachtens über die Möglichkeiten und Zweckmäßigkeiten von noch mehr Kreisverkehr in Meerbusch.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

auf einer Reise nach Italien ist mir aufgefallen, dass es im Ausland nur noch wenige Verkehrsampeln gibt. An deren Stellen ist nun vermehrt Kreisverkehr getreten, selbst an erstaunlich engen Stellen, mit dem Erfolg mehr fließendem Verkehr gegenüber den sonst üblichen Staus und Wartezeiten an den Verkehrsampeln.

Aus dieser Erkenntnis heraus rege ich an, dass der Rat der Stadt beschließt, ein Gutachten erstellen zu lassen über die Möglichkeiten und Zweckmäßigkeiten weiterer Verkehrskreise auch in unserer Stadt, z. B. auch an der Kreuzung Karl-Arnold-Strasse – Ecke Laacherweg in Büberich.

Der Vorteil : Mehr fließender Verkehr und weniger Staus und unnötiges Warten an den Ampeln,  
Ersparnisse für die Stadt, da die Wartung der Verkehrsampeln auf Dauer teuer ist,  
und Zeit-und Spritersparnis für die Autofahrer.

Hiermit bitte ich Sie, dieses Problem auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu setzen.

Kopie und zur freundlichen Kenntnisnahme an:

Mit freundlichem Gruß

Editha Hackspiel

die 1. Beigeordnete der Stadt  
Frau Angelika Mielke-Westerlage,  
den Baudezernenten der Stadt  
Herrn Dr. Jost Gerard,  
die Fraktionsvorsitzenden der Parteien  
CDU Herr Werner Damblon,  
SPD Frau Ilse Niederdellmann,  
FDP Frau Gesine Wellhausen,  
DIE GRÜNEN Herr Jürgen Peters.